

Rin und das Biest

Von Xakemii

Kapitel 10: die Prinzessin vom Süden

Hallo meine Lieben! ^^ tut mir leid das ich so lange gebraucht hab den nächsten Kapitel zu schreiben, ich hatte Prüfungen und war nur da konzentriert und als nächstes kam mein Lieblings Film raus und leider starb mein Lieblings Charakter und ich hatte null Bock weiter zu schreiben :D Und hab nur andere FanFiktions gelesen und nuuun... WEITER GEHTS! :)

// Rins Sicht //

Schwarz. Ich sah alles nur schwarz bis ich meine Augen öffnete und sah das ich mich in meinem alten Zimmer befinde. Ich stand auf und sah mich um, ich sah ein Spiegel und lief schnell hin und was ich sah schockte mich.

Silberne Haare ... Goldene Augen ... Lilanen Stern auf der Stirn ... Streifen auf meinen Wangen, ich kann es nicht glauben was bin ich? Mein Herz fing an laut und schnell zu schlagen. Ich hatte Angst , doch dann erinnere ich bin was passiert ist bevor ich ohnmächtig wurde..

Ich streitete mich mit Lord Sesshomaru bis ich eine starke Aura spürte die von mir ausging. Ich schaute nochmal meine Hände an und hörte dann die Tür öffnen, ich schaute nach oben und sah ihn.

"Wie geht es dir?" fragte er mich, was ist für eine Frage stellt er mir den bitte?! Ich erfuhr das wegen ihm meine Familie tot ist und das ich wohl möglich ein Monster bin was ich nicht sein möchte und er fragt mich ob es mir gut ginge?.

"Nein.." sagte ich anschließend, "Was bin ich?" fragte ich nun schnell und schaute ihn an.

Er schaute mich sanft an und kam in mein Zimmer rein und schloßte die Tür, mein Herz fing an wieder schnell an zu klopfen und ich wich paar Schritte zurück aus Angst.

"Du bist ein Hundedämon, genau wie ich.." sagte er

"... Wie?.."

"Dein Vater .. er war war ein Hundedämon und deine Mutter war anscheinend eine Hexe. Krieg tobte in den Süden und Norden damals.. dein Vater starb darin und alle

dachten das die junge Prinzessin auch tot wäre und deine Mutter.. doch wie ich feststellte floh sie hier hin zu mir und versteckte deine Dämonen Form als ein Mensch und versuchte dich hier in Sicherheit zu bringen." erzählte er mir.

Ich war eine Prinzessin? Mein Vater war schon lange tot? Aber meine Familie im Dorf... waren das nicht meine Familie? Hat sich meine Mutter neu verliebt und eine neue Familie gegründet?..

"Wieso hast du das getan?" fragte ich ihn und mir rollte eine Träne runter wenn ich denken muss wie kaltherzig er meine Mutter ablehnte mich zu schützen oder auch sie.

"Ich war Arrogant."

"Das bist du noch heute!" sagte ich laut und schaute in wütend an.

"Wieso hast du die gleiche Rose wie meine Mutter?" fragte ich nun und warte endlich auf die Antwort auf der ich immer gewartet hab.

"... Damals als ich ablehnte, verfluchte sie mich. Ich erhielt dann die Rose und wenn das letzten Blütenblatt fällt sterbe ich." meine Augen weiteten sich. Ich wusste nicht das meine Mutter so kühl sein konnte. Anscheinend hat sie das richtige getan aber.. ich hab ein wenig mitgeleid wegen mir wird er bald sterben..

"danke das du mein Leben gerettet hast von den Menschen.." bedankte ich mich und schaute weg.

"Ich bedanke mich auch das du mein Leben gerettet hast und mich gepflegt hast." sagte er und ging aus dem Zimmer raus.

Ich muss noch alles durcharbeiten was ich jetzt erfahren habe. Ich setzte mich auf meinem Bett und dachte nach. Ich beschließe mich in die Bibliothek kurz zu gehen und ein Buch zu finden von den Süden.

Ich lief durch den Gang und suchte die große Tür von der Bibliothek, als ich sie fand öffnete ich die Tür und schaute kurz rein. Niemand da ich lief rein und suchte ein passendes Buch.

// Sesshomarus Sicht //

Als ich aus ihrem Zimmer ging atmete ich tief durch. Ich hab so ein merkwürdiges Gefühl am Bauch und das nervt mich tief, mein Herz schlug so schnell als ich mit ihr redete. Ich ging in meinem Büro zurück und setzte mich auf meinem Stuhl und dachte nach was ich mit ihr tun soll. Der Norden darf auf gar keinen Fall wissen das die Prinzessin von Süden noch am Leben ist und bei mir ist, sie sind immer noch auf der Suche nach ihr obwohl es schon über 20 Jahre her sind.

Ich spüre ihre starke Aura, sie ist sehr stark aber weißt nicht wie man sie kontrolliert.. ich schaute auf meinem Schreibtisch da lag ein Buch von der Geschichte mit den Süden. Ich hab mir alles durchgelesen um alles bescheid zu wissen, ich glaub sie möchte das gerne lesen um mehr zu verstehen..

Ich stand auf und nahm das Buch und lief durch die Gänge ich rieche ihr Geruch. Sie ist

wohl in der Bibliothek gegangen, anscheinend was dort zu finden obwohl ich es in der Hand hab. Ich ging zur Bibliothek und fand sie bei den Regalen suchen. Ich fing an zu lächeln .. wieso lächle ich? Was tut sie nur mit mir!? Ich trat paar Schritte näher in den großen Raum und sah sie eine Weile an. Spürt sie nicht meine Aura? Sie muss eindeutig viel lernen.

"Ich glaube du suchst das hier?" sagte ich laut. Sie erschrak sich und drehte sich schnell um mit weiteten Augen. Ich zeig ihr das Buch in meiner Hand.

"W-was ist das?" fragte sie mich und kam ein bisschen näher zu mir.

"Da erfährst du viel über deine Heimat und deine richtige Familie." sagte ich ihr und gab das Buch. Sie lächelte leicht und bedankte sich. Bevor sie aus der Bibliothek raus ging drehte sie sich um.

"Wie geht es Akemi ..?" fragte sie.

"Kagome kümmert sich um sie, du brauchst dir keine Sorgen zu machen um sie." sagte ich. Sie lächelte und ging schnell aus dem Raum.

Plötzlich kam mir wieder dieses Kribbeln im Bauch.. Argghh! Was ist das ?!..

Ich hoffe euch hat mein neues Kapitel gefallen! :)

lasst ein Review da!

Danke ^-^

Lg. Akemii <3